

DIREKTVERKLEBUNG

Bei der Direktverklebung werden Paneele mit einer Dicke ab 2mm, mittels <u>eigenem</u> dauerelastischem Kleber, vollflächig auf vorhandene, tragfähige Untergrüne verklebt. Selbst größere Radien sind durch das elastische Material möglich.

Durch die Direktverklebung entsteht eine sehr strapazierfähige Oberfläche ohne Hohlstellen zum Mauerwerk.



VERKLEBUNG AUF:

- Beton
- geputzem Mauerwerk
- über beschädigte Fliesen
- über zerkratze Blechpaneele
- auf Trockenbau oder Holzbauplatten

ANFORDERUNG AN DEN UNTERGRUND

- tragfähig
- eben
- staubfrei
- trocken (max. 4% Restfeuchte)

ARBEITSABLAUF:







Kleber auftragen

mit Zahnspachtel verteilen

Platten anpressen

Die Verbindung der einzelnen Paneele untereinander erfolgt entweder:

- mittels H-Profilen die vor dem Zusammenfügen mit Dichtmasse gefüllt werden, um ein Durchdringen von Feuchtigkeit zu Vermeiden. Diese Verbindungen sind dauerhaft, d.h. keine Servicefugen, und halten selbst Hochdruckreinigung stand.
- oder offene sichtbare Verfugung (Wartungsfuge)

STANDARTPROFILE:

×	×		×	×
Verbindungsprofil	Innene	cke	Außenecke	Abschlussprofil
SONSTIGE PROFILE UND ZUBEHÖR:				
PVC, ALU, oder CNS	2mm CNS-Profile m 80x80oder 100x100 PVC-Eckschutzwink		00x100mm	OK-PANEELEKLEBER 600 oder 1800ml Folienbeutel
Hohlkehlleisten (EU- Profile)	Sockelleisten	Kantenschutzp	rofile	Paneelekleber

MATERIAL:

- **GLASBORD**® Paneele mit mikroskopisch, porenfreier Surfaseal Oberfläche (eben oder strukturiert) für Lebensmittelbetriebe
- **GLASLINER**® Paneele mit Gelcoat- Oberfläche (eben oder strukturiert)
- <u>ACRYL-VINYL Wanschutzplatten</u> (Gangbereiche, OP-Bereiche)

